

JOURNAL FÜR ERNÄHRUNGSMEDIZIN

Nachrichten der Arbeitsgemeinschaft Klinische Ernährung

*Journal für Ernährungsmedizin 2001; 3 (4) (Ausgabe für
Österreich)*

Homepage:

**[www.kup.at/
ernaehrungsmedizin](http://www.kup.at/ernaehrungsmedizin)**

**Online-Datenbank mit
Autoren- und Stichwortsuche**

Mit Nachrichten der



INTERDISZIPLINÄRES ORGAN FÜR PRÄVENTION UND
THERAPIE VON KRANKHEITEN DURCH ERNÄHRUNG

Erschaffen Sie sich Ihre ertragreiche grüne Oase in Ihrem Zuhause oder in Ihrer Praxis

Mehr als nur eine Dekoration:

- Sie wollen das Besondere?
- Sie möchten Ihre eigenen Salate, Kräuter und auch Ihr Gemüse ernten?
- Frisch, reif, ungespritzt und voller Geschmack?
- Ohne Vorkenntnisse und ganz ohne grünen Daumen?

Dann sind Sie hier richtig



NACHRICHTEN DER ARBEITSGEMEIN- SCHAFT KLINISCHE ERNÄHRUNG

AKE-PRAXISPREIS 2001

Im Januar 1998 von **Gabriele Karner, DDA&EMB** und **OA Dr. Claudia Mirth** ins Leben gerufen, entwickelte sich der Arbeitskreis für Künstliche Ernährung des KH St. Pölten rasch zu einem aktiven und innovativen Team mit Vorbildcharakter.

Dieser interdisziplinär aus Ärzten, einer Pharmazeutin, einer Diätassistentin, Pflegepersonal sowie einer Hygienefachkraft zusammengesetzte Arbeitskreis erarbeitete im ersten Schritt hausinterne Richtlinien für die enterale und parenterale Ernährungstherapie, die auf den einzelnen Stationen die Basis für eine adäquate künstliche Ernährung gewährleisten. Für spezielle Fragestellungen und „Problempatienten“ ist das Team über eine eigens installierte telefonische Hotline gut erreichbar. Ebenfalls vom Arbeitskreis künstliche Ernäh-

rung organisiert wird die Entlassung von PEG-Patienten ins Pflegeheim oder in private Haushalte. Speziell für dieses Patientenkollektiv veröffentlichte der Arbeitskreis erst vor kurzem eine professionell gestaltete Informations- und Dokumentationsbroschüre.

Mit der Verleihung des mit € 3000,- dotierten Praxispreises 2001 dankt die AKE dem Ernährungsteam des KH St. Pölten für seinen wertvollen Beitrag zur Steigerung des Bewusstseins für die Klinische Ernährung in Österreich und für die aktive Hilfe und Unterstützung anderer im Aufbau befindlicher Ernährungsteams.

**Näheres zum Arbeitskreis
„Künstliche Ernährung“ des
KH St. Pölten unter
www.ernaehrungskreis.at**

AKE-PUBLIKATIONSPREIS 2001

Erstmals wurde von der AKE im Rahmen der Herbsttagung 2001 ein mit € 1000,- dotierter Publikationspreis verliehen. Ausgezeichnet wurde **Dr. Nicole Manhart**, Institut für Ernährungswissenschaften/Bonn, für ihre Arbeit „Influence of enteral diets supplemented with key nutrients on lymphocyte subpopulations in Peyer's patches of endotoxin-boostered mice“, die an den chirurgischen Forschungslaboratorien der Universitätsklinik Wien durchgeführt wurde. Dr. Nicole Manhart wurde diese Auszeichnung der AKE verliehen, da diese Studie anlässlich des ESPEN-Kongresses in München von der Europäischen Gesellschaft für Parenterale und Enterale Ernährung (ESPEN) als beste Publikation der Zeitschrift „Clinical Nutrition“ [1] des Jahres 2000 prämiert wurde.



Abbildung 1: v.l.n.r.: Mag. Prisca Neuling, OA Dr. Claudia Mirth, DDA&EMB Gabriele Karner, vom Arbeitskreis für künstliche Ernährung des KH St. Pölten bei der Verleihung des AKE-Praxispreises 2001 durch den Vorsitzenden der AKE, Univ.-Prof. Dr. Erich Roth (Bildquelle: Dr. Wolfgang Steflitsch, Redaktion Ärzte Woche)



Abbildung 2: Dr. Nicole Manhart (Bildquelle: Dr. Wolfgang Steflitsch, Redaktion Ärzte Woche)

Nicole Manhart beschreibt in ihrer Arbeit die Auswirkungen verschiedener „Schlüssel“-Substrate, wie Glutamin, Arginin, Glycin und n-3-Fettsäuren, auf die Subpopulationen der Lymphozyten in den Peyer'schen Plaques und der Milz unter Endotoxineinwirkung im Tiermodell. Ziel der Studie war die Untersuchung der immunfördernden Wirkungen dieser Schlüsselsubstrate auf das lymphatische Gewebe des Darms (GALT) unter klinischen Bedingungen, basierend auf der wissenschaftlich gestützten Annahme, daß zur Aufrechterhaltung der Darmbarriere das Optimieren immunologischer Funktionen Voraussetzung ist

Literatur

1. Clin Nutr 2000; 19: 265–9.

AKE-LEITFADEN FÜR DIE ENTERALE UND PARENTERALE ERNÄHRUNGSTHERAPIE

Die ca. 50seitige Broschüre „Empfehlungen für die enterale und parenterale Ernährungstherapie

des Erwachsenen“ bietet in kurzer, übersichtlicher Form die breite interdisziplinäre Basis für eine adäquate und zeitgemäße Durchführung der künstlichen Ernährungstherapie. Neben den allgemeinen Prinzipien der enteralen bzw. parenteralen Ernährungstherapie wird konkret auf Indikationen und Kontraindikationen, Zugangswege und Präparate, Ernährungsaufbau und Komplikationen eingegangen. Eine die ersten drei Kapitel umfassende Demoversion findet sich auf der Homepage der Arbeitsgemeinschaft Klinische Ernährung unter

www.ake-nutrition.at
(Preis ATS 190,- / € 13,81)
zzgl. Versandkosten)

Die AKE-Empfehlungen für die parenterale und enterale Ernährungstherapie des Erwachsenen sind ab sofort auch auf CD-ROM erhältlich. Die CD-ROM enthält den komplet-

ten Broschürentext der AKE-Empfehlungen im PDF-Format. Verwendbar für Windows 95, Windows 98, Windows 2000 und Apple Systemsoftware Version 7.1.2. oder aktueller. Der Preis beträgt ATS 690,-/ € 50,14) inkl. Versandkosten.

Bestellung und weitere Informationen:

AKE-Büro
A-1180 Wien, Staudgasse 43/18,
Tel./Fax: +43 1 9690487
E-Mail: ake@chello.at
Homepage: www.ake-nutrition.at



Abbildung 3: AKE (Bildquelle: AKE)